



Schwäbisch Gmünd, 04.05.2018
Gemeinderatsdrucksache Nr. 073/2018

Vorlage an

Verwaltungsausschuss

zur Bekanntgabe

- öffentlich -

Budget Stadtteilkordinatorinnen (nichthaushaltswirksamer Antrag der SPD-Fraktion)

Sachverhalt:

Die Stadtteilkordinatorinnen auf dem Hardt, in der Ost-, West- und Südstadt sowie im Teilort Straßdorf bekommen jährlich ein Budget in Höhe von 2.500 Euro zur Verfügung gestellt. Neben nicht verlässlich und nur unregelmäßig eingehenden Spenden handelt es sich hierbei um fest einplanbare Mittel, die für die Aufgabenerfüllung und vielfältige Arbeit im Quartiersmanagement eingesetzt werden können.

So werden mit den sparsam und verantwortungsbewusst bewirtschafteten Haushaltsmitteln Dienstleistungen, Maßnahmen und Anschaffungen für den Betrieb der Büros, für Aktionen, Zusammenkünfte und Feste etc. in den Stadtteilen bzw. im Teilort finanziert.

Mit den Budgets werden konkret bspw. Kosten für Büromaterialien, Bewirtschaftungsaufwendungen (Essen, Getränke etc.), GEMA-Gebühren, Rundfunkbeiträge, (Künstler-Honorare, Mieten/Zuschüsse, Kundendienste/Wartungen, Gebühren und Aufwendungsersatzes oder etwa auch die quartiersbezogene Mediengestaltung und -produktion (wie etwa Stadtteil-Blättle, Quartier-Stadtpläne und Info-Flyer) und z.B. auch kleine Preise/Aufmerksamkeiten (bei besonderen Veranstaltungen, z.B. bei Mitwirkung von Kindern und Ehrenamtlichen) bezahlt.